

- Theodor Hell — Hofrath Theod. Winkel-
ler, Redact. der Abendzeitung.
- Richard Noos — Karl Aug. Engel-
hardt, Archiv-Secretair der Kriegs-
Verwaltungs-Kammer in Dresden.
- Isidorus — Otto Heinrich Graf von
Loben.
- Claren — Karl Heun, k. preuß. geh.
Hofrath zu Berlin, Red. der preuß. Staats-
zeitung (im vorigen Jahre wenigstens.)
- Adolph Emmerich Kroneisler — Sal.
Friedr. Merkel, Obergerichtsanwalt zu
Cassel, geb. d. 12. Febr. 1760, gest.
den 23. Febr. 1823.
- Beauregard-Pandin — Karl von
Jariges, zu Berlin angestellt.
- Caspersohn — der ehemalige Prof.
Wallraff zu Köln.
- Leander — Karl Adolph Nücke, Rechts-
Consulent zu Dresden.
- Montanus — Karl Gottlob Stengel,
Regierungsrath zu Merseburg. (Ist, wenn
Eins. nicht irrt, im vor. Jahre verstorben.)
- Amalie Clarus — Amalie Curtius,
geb. Kresschmar, Gattin des Ober-Appel-
latorsrathes C. zu Dresden.
- Elise Selbig — Charlotte von Ahle-
feld, geb. von Seebach, im Holsteinischen.
- Henriette Steinau — Henriette Emilie
Hermann, ward 1818 die Gattin
des Kaufm. Hübner in Chemnitz, starb
aber schon d. 4. Dec. 1819.
- Amalie von Selt — Henriette von
Hülßen.
- Wilhelmine Willmar — Hofrathin
Gensike, geb. Herz, in Dresden —
starb 1822.
- Karl Nord — D. Schöne in Stralsund.
- Doro Caro — Gerber, ein bejahrter
- Novellendichter, der bei Königsberg in
Ostpreußen lebt.
- Wilibald — Heinrich Sigismund von
Zeschau, Kreishauptm. u. geheim. Fi-
nanzrath, auch Ritter des königl. sächs.
Civil-Verd.-O., geb. zu Weissenfels den
18. Juni 1785, gest. am 30. Juli 1821,
durch einen Sturz mit dem Pferde.
- Arthur vom Nordstern — Hr. Confe-
renzminister von Mostiz-Jänkens-
dorf in Dresden.
- Johst Weingans (im lit. Merkur) —
Friedr. Dunkel der Herausgeber, Di-
rektor Philippi, selbst.
- Anton Wall — Christian Leberecht Hey-
ne, gest. zu Hirschberg an der Saale
den 13. Januar 1821.
- Karl Sebald — Benjamin Silber, zu-
letzt Major und Cassirer beim Soldaten-
knaben-Institute zu Annaberg, geb. zu
Waldheim d. 29. Dec. 1772, gest. den
7. April 1821. Seine Autobiographie
(eigene Lebensbeschreibung), „Die getäuschte
Liebe“ gab er unter dem Namen Eduard
Blum (Weissenf. 1802) heraus.
- Adalbert vom Thale — (soll seyn) der
Major von Decker, Lehrer an der all-
gemeinen Kriegsschule zu Berlin.
- L. Dellarosa — Johann Aloys Gleich
in Wien.
- Kdf. von Fraustadt — K. Stier.
- Galen — G. Nagel.
- Freimund Reimar — Friedrich
Nückert in Berlin.
- Friedrich Stube (im lit. Merk.) — Joh.
Friedr. Graf von Beust, großherz.
weim. geh. Rath u. s. w. starb 1821.

Sp
Si

F

A
RS
R

E

R

A

fig
gie
Bl
Eiwe
vol